

[Read download] Der Sommer der silbernen Wellen: Roman

Der Sommer der silbernen Wellen: Roman

Von Amanda Howells

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #506774 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-25Erscheinungsdatum: 2012-07-25File Name: B008258XMW | File size: 77.Mb

Von Amanda Howells : Der Sommer der silbernen Wellen: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Sommer der silbernen Wellen: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eines der schNSTen Bcher, die ich dieses Jahr gelesen habe!Von Anne CatbooksMia ist 16 Jahre alt und erinnert sich nur zu

gerne an die Sommer, die sie zusammen mit ihrer Familie und der Familie ihrer Tante in Southampton verbracht hat. Sie hat diese Zeit geliebt und besonders toll war es immer Zeit mit ihrer Cousine Corinne zu verbringen, mit der sie auf einer Wellenlnge war. Nie htte sie es fr mglich gehalten, dass es diesen Sommer alles anders sein knnte. Corinne hat sich um komplett verndert, sodass Mia sich wie das 5. Rad am Wagen fhlt und am liebsten wieder nach Hause mchte. Doch Mia ist viel zu vernnftig und einflussam und versucht sich fr Corinne und ihren Freunden anzupassen, doch eine Schickimicki-Tussi bei der er es sich nur um Mode, Party, Drogen und Alkohol dreht, ist sie ganz und gar nicht! Es ist fr sie jeden Tag eine Qual bis sie auf Simon trifft, der Mias Leben verndert. Simon ist so anders als alle anderen Jungs, die Mia je in ihrem Leben kennengelernt hat. Er ist witzig, charismatisch, liebevoll, intelligent und wei genau was er in seinem Leben will. Nach nach wenigen Minuten wusste ich, dass Simon genau der richtige Junge fr Mia ist, das er sie glicklich machen kann und eine Menge Spa haben knnten. Wre da nicht die Tatsache, dass Mia schon vorher sehr von einem Jungen enttuscht wurde und sie es sehr schwer hat jemand neuen ihr Vertrauen entgegen zu bringen. Ich habe es sehr genossen die beiden zu verfolgen und zu sehen wie Mia sich positiv und weit weg von Corinne verndert. Endlich ihr Leben so lebt, wie sie es auch mchte und sich frei zu fhlen! Mia ist eigentlich eine Realistin, die nur an die Dinge glaubt, die man definieren, messen, sehen, spren und riechen kann. Romantik und auch Liebe sind allerdings zwei Dinge, die ihr Probleme bereiten und sie unsicher machen, weil sie nicht wei wie sie damit umgehen soll. Geht es allerdings um die Wissenschaft, das Meer und seine Lebewesen ist sie Feuer und Flamme und mchte ihre Zuhrer an ihren Gedanken teilhaben lassen. Mir als Leser hat es Spa gemacht neben der Geschichte auch Knallharte Fakten zu lesen man lernt schlielich nie aus und vor allem war es auch sehr interessant! ;) Auf dem Klappentext steht: Eine Liebesgeschichte so s wie Schokolade und so salzig wie das Meer.. Dieser Satz trifft voll ins Schwarze! Denn diese Geschichte ist sowohl schn, romantisch und voller Abenteuer, gleichzeitig aber auch traurig mit einem bitteren Beigeschmack, dass ich sogar ein paar Trnchen vergieen musste. Die Autorin schreibt diese Geschichte so gefhlvoll, authentisch und mit viel Tiefe, dass ich das Gefhl hatte an Mias Stelle den Sommer zu verleben und dieses einzigartige Gefhl der wahren Liebe zu spren. Das Cover ist sowohl mit als auch ohne Kennen des Inhaltes der HAMMER! Ich habe mich sofort darin verliebt und bin so froh, dass das wichtigste Element des Buches in dem Cover verwendet wurde: das Meer. Fazit: Amanda Howells hat es geschafft ein Buch zu schreiben, dass mein Herz berhrt hat! Ich konnte nicht genug von Mia und Simon bekommen und war zutiefst traurig als alles vorbei war! *schnief* Auch wenn der Monat noch nicht vorbei ist, wei ich jetzt schon, dass jedes andere Buch es schwer haben wird an dieses wundervolle Debt von Frau Howells heran zu kommen ein Highlight in meinem Bcherregal! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So s wie Schokolade, so salzig wie war Meer Von Primrose Mia kann es kaum erwarten, als sie in den Sommerferien mit ihren Eltern und ihrer kleinen Schwester Eva an den Strand nach Southampton fhrt. Dort wohnen ihre Tante und ihr Onkel in einem prachtvollen Anwesen namens Wind Song. Und auch ihre Lieblingscousine Corinne ist mit von der Partie. Ein spaiger Sommer? Von wegen! Corinne entpuppt sich als herablassend und arrogant. Whrend Mia versucht, die Vernderung ihrer Cousine zu verstehen, bahnen sich zwischen Tante und Onkel Eheprobleme auf. Der Sommer ist fr Mia im Eimer, bis sie eines Tages ihn trifft. Der Junge, der sich fr Literatur interessiert und vom Malen schwrmte verzaubert Mia im Nu. Zusammen verbringen sie viele schne Tage, bis etwas Unvorhersehbares eintrifft... Eine Liebesgeschichte so s wie Schokolade und so salzig wie das Meer." So steht es im Klappentext. Und ich kann sagen, ja, es stimmt! Die Geschichte hlt, was es verspricht! Der Sommer der silbernen Wellen" habe ich in wenigen Tagen durchgelesen. Nicht, dass die Geschichte durchgehend besonders actionreich oder spannend wre, denn an mehreren Stellen der Geschichte scheinen sich bestimmte Elemente zu wiederholen und wirkliche Spannung bahnt sich erst im letzten Viertel auf. Aber dennoch schreibt Amanda Howells mit solcher Lebendigkeit, die es dem Leser unmglich macht, nicht weiterzulesen. Die Geschichte beginnt mit der Autofahrt in den Urlaub. Schon ganz am Anfang bekommt man ziemlich viel von den einzelnen Charakteren mit. Viele sind dabei sehr stereotypisch eingerichtet. So ist da die Mutter von Mia, fr die nur das Ansehen zht. Wer arrogant oder mchtegernreich ist, fhlt bei ihr unten durch. Sie versucht aus Mia eine perfekte Tochter zu machen und liegt ihr stndig mit Mias Dit in den Ohren. Die Cousine Corinne hingegen wird als verwhnte, arrogante Zicke dargestellt, die anscheinend keine Probleme hat. Fr meinen Geschmack wirken viele Figuren zu klischeehaft. Mit einer Ausnahme: Mia. Whrend sie zu Beginn des Sommers die Rolle des unscheinbaren und schchternen Mauerblmchens einnimmt und mit allen Mitteln versucht, Corinne zu beeindrucken, findet sie im Laufe der Geschichte zu sich selbst und entwickelt sich immer weiter. Sie ist eine starke Persnlichkeit, deren Strke aber erst nach und nach zum Vorschein kommt. Der Schreibstil von Amanda Howells ist angenehm. Sie schreibt durchgehend flssig, wiederholt sich jedoch an wenigen Stellen. Gegen Ende hin wird die Lektre richtig poetisch, was ich besonders schn finde. Der Sommer der silbernen Wellen" ist eine wunderbare Liebesgeschichte, die jede mal gelesen haben sollte! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bitterse Sommergeschichte vom Erwachsenwerden, die zu berhren vermag Von Kerstin Junglen Kurzbeschreibung: Die sechzehnjhrige Mia fhrt mit ihrer Familie in den Sommerurlaub. Weil ihre gleichaltrigen Cousinen Beth und Corinne alles haben was Mia nicht hat - Modelfiguren, Luxusklamotten und coole Freunde -, fhlt sie sich unwohl und fehl am Platz. Doch als sie bei einem nechtlichen Strandspaziergang Simon trifft, ndert sich alles. Die beiden sehen sich immer nachts am Strand, und dort, in der Dunkelheit, kann Mia endlich sie selbst sein und vertraut Simon ihre Gedanken und ngste an... Zur Autorin: Amanda Howells hat schon immer am Meer

gelebt. Sie ist in einer kleinen Bucht am Atlantik aufgewachsen und hat die Sommerwochenenden in den Hamptons verbracht, als sie am College in New York Kreatives Schreiben studierte. Heute lebt sie an der nrdlichen Pazifikkste.Rezension:Die 16-jhrige Mia verbringt den Sommer das erste Mal seit drei Jahren wieder in den Hamptons bei ihrer Verwandtschaft. Sie freut sich sehr darauf, ihre Cousine Corinne wiederzusehen, mit der sie in ihrer Kindheit jeden Sommer verbracht hat. Doch kaum angekommen, merkt Mia, wie sehr sich Corinne und ihre Schwester Beth verndert haben - und das nicht zum Vorteil.Es scheinen fr sie nur noch Geld, Mode und das eigene Aussehen zu zhlen, und Mia fhlt sich schon bald nicht mehr wohl in der Gesellschaft dieser beraus schnen und arroganten Mdchen. Dann lernt sie Simon kennen, dessen Eltern das Nachbarhaus gemietet haben. Sie treffen sich nachts am Strand und reden ber Gott und die Welt. Bald schon empfinden die beiden mehr freinander...Mit Der Sommer der silbernen Wellen ist Amanda Howells ein wunderschner und bitterser Sommerroman gelungen, der wunderbar in die jetzige Jahreszeit passt.Durch ihren Erzhl- und Schreibstil bringt die Autorin dem Leser die Umgebung, die Hamptons auerhalb New Yorks, mit ihrem Strand, der Meeresluft, trger Sommerhitze und -schwle so sehr nahe, als wrde man selbst die Zeit mit Mia am Strand verbringen.Mia ist ein etwas schchternes, aber auch sehr realistisch eingestelltes junges Mdchen, das die Vernderung, die mit ihren Cousinsin vonstatten gegangen ist, seit sie sich nicht mehr gesehen haben, nur schwer verstehen und nachvollziehen kann. Sie hat eine wunderbare Beobachtungsgabe und lsst so den Leser an ihren Gedanken und Meinungen zu der jungen vermeintlichen High Society teilhaben.Ihre Freundschaft zu Simon entwickelt sich langsam und hat mit der Oberflchlichkeit ihrer Cousinsin gar nichts gemein. Die beiden stehen fr das genaue Gegenteil, was diesen Roman ausmacht. Die Beziehung der beiden ist zwar in manchmal recht poetisch anmutenden Stzen geschildert, doch driftet sie nie in zuviel Klischee ab. Auch das Ende, ber das ich verstndlicherweise nichts verraten mchte, passt wunderbar zu der ganzen Geschichte.Ich kann Der Sommer der silbernen Wellen vor allem Leserinnen empfehlen, ob jung oder alt, die sich fr sogenannte Coming of Age-Romane interessieren. Denn das Buch handelt vor allem vom Erwachsenwerden, von Liebe, Trauer und vom Loslassen. Amanda Howells ist mit ihrer Geschichte ein glaubwrdiger und authentischer Roman in diesem Genre gelungen!Fazit: Der Sommer der silbernen Wellen ist eine bitterse Sommergeschichte vom Erwachsenwerden, die zu behren vermag.

KurzbeschreibungEine Liebesgeschichte so s wie Schokolade und so salzig wie das Meer.Manchmal erwache ich frstelnd in den frhen Morgenstunden, gefangen in Trumen, in denen ich drauen im Ozean schwimme, hinauf zum Mond blicke und mich unsichtbar und frei fhle wie ein Fisch.Doch ich greife vor. Um diese Geschichte richtig zu erzhlen, muss ich ganz zurck an den Anfang gehen. An einen Ort namens Indigo Beach. Zu einem Jungen mit blasser Haut, die in den dunklen Wellen schimmerte. Zu dem Beginn von etwas, das keiner von uns voraussehen konnte, das uns fr immer prgte und wodurch alles, was hinterher und vorher geschah, zu einem anderen Leben zu gehren schien Ich war sechzehn, und ich erinnere mich an alles.Die sechzehnjhrige Mia fhrt mit ihrer Familie in den Sommerurlaub. Weil ihre gleichaltrigen Cousinsin Beth und Corinne alles haben was Mia nicht hat Modelfiguren, Luxusklamotten und coole Freunde , fhlt sie sich unwohl und fehl am Platz.Doch als sie bei einem nchtlichen Strandspaziergang den schweigsamen Simon trifft, ndert sich alles. Die beiden sehen sich immer nachts am Strand, und dort, in der Dunkelheit, kann Mia endlich sie selbst sein und sie vertraut Simon ihre Gedanken und ngste an PressestimmenEine wunderschne Geschichte, auch fr unromantische und naturwissenschaftlich geprgte Menschen, die ich nur empfehlen kann. (Julia Therese Kohn Alliteratus, Januar 2014)KurzbeschreibungEine Liebesgeschichte so s wie Schokolade und so salzig wie das Meer.Manchmal erwache ich frstelnd in den frhen Morgenstunden, gefangen in Trumen, in denen ich drauen im Ozean schwimme, hinauf zum Mond blicke und mich unsichtbar und frei fhle wie ein Fisch.Doch ich greife vor. Um diese Geschichte richtig zu erzhlen, muss ich ganz zurck an den Anfang gehen. An einen Ort namens Indigo Beach. Zu einem Jungen mit blasser Haut, die in den dunklen Wellen schimmerte. Zu dem Beginn von etwas, das keiner von uns voraussehen konnte, das uns fr immer prgte und wodurch alles, was hinterher und vorher geschah, zu einem anderen Leben zu gehren schien Ich war sechzehn, und ich erinnere mich an alles.Die sechzehnjhrige Mia fhrt mit ihrer Familie in den Sommerurlaub. Weil ihre gleichaltrigen Cousinsin Beth und Corinne alles haben was Mia nicht hat Modelfiguren, Luxusklamotten und coole Freunde , fhlt sie sich unwohl und fehl am Platz.Doch als sie bei einem nchtlichen Strandspaziergang den schweigsamen Simon trifft, ndert sich alles. Die beiden sehen sich immer nachts am Strand, und dort, in der Dunkelheit, kann Mia endlich sie selbst sein und sie vertraut Simon ihre Gedanken und ngste an